

**Vattenfall Europe  
Nuclear Energy GmbH**Überseering 12  
22297 HamburgDatum  
Juni 2009

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

nun ist es bald soweit: Die Arbeiten im Kernkraftwerk Krümmel stehen vor dem Abschluss.

Vieles hat sich in den vergangenen zwei Jahren getan. Den Transformator, dessen Brand lang anhaltendes Medieninteresse gefunden hatte, haben wir im Dezember 2007 ausgetauscht. Die im Sommer 2007 begonnenen umfangreichen Erneuerungs- und Modernisierungsmaßnahmen stehen mit dem Trafobrand nicht im Zusammenhang. Diese Arbeiten reichen von der Sanierung diverser Armaturen über die Überprüfung und den Austausch von Schwerlastdübeln bis zur Erneuerung von Hilfssystemen zur Kühlung des Generators. Doch nicht nur an der Anlage selbst haben wir technische Veränderungen vorgenommen. Wir haben auch Organisation, Administration und Kommunikation optimiert, zum Beispiel durch die Einführung eines neuen Sicherheitsmanagements und der Drei-Wege-Kommunikation auf der Warte sowie durch umfangreichere Information der Bevölkerung.

Wir sind für die Zukunft gut gerüstet und werden voraussichtlich in der kommenden Woche bei der Atomaufsichtsbehörde, dem schleswig-holsteinischen Sozialministerium, die Zustimmung zum Wiederauffahren unseres Kraftwerkes beantragen. Liegt diese vor, können wir den Kraftwerksbetrieb wieder aufnehmen. Beim Anfahrvorgang werden Reaktordruck und -temperatur langsam gesteigert, bevor die Turbine hochgefahren und der Generator ans Netz geschaltet wird. Der gesamte Wiederauffahrprozess wird einige Tage in Anspruch nehmen. Denn während des Wiederauffahrens werden viele Funktionsprüfungen durchgeführt, die während eines Stillstands nicht vorgenommen werden können. So werden etwa 60 umfangreiche Prüfprogramme insbesondere für Ventile, Pumpen, aber auch für Schutzzeineinrichtungen und andere Systemteile durchgeführt. Dabei sollen eventuell vorhandene Funktionsstörungen festgestellt und vor Wiederaufnahme der Stromproduktion beseitigt werden. Wenn wir unser Kraftwerk hochgefahren haben, liefert es wieder

Wir möchten uns bei Ihnen für Ihr vielfaches Interesse am Kraftwerk während der zeitaufwendigen Arbeiten bedanken. Ich kann Ihnen versichern, dass das Kernkraftwerk Krümmel sicherheitstechnisch auf dem neuesten Stand ist. Wir sind gut gerüstet, noch viele Jahre klimaschonend Strom zu erzeugen und unseren Beitrag zur Sicherung der Energieversorgung zu leisten.

Wenn Sie Fragen zum Kernkraftwerk Krümmel haben oder weitere Informationen wünschen, sind Sie herzlich eingeladen, sich an unser Informationszentrum zu wenden (**Tel** 04152-59 40) oder unser Kraftwerk zu besuchen.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr



Hans-Dieter Lucht